

Bericht der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse vom 24.06.2026

Die über Deutschland liegende Hitzeglocke prägt derzeit das Marktgeschehen. Der zunehmende Hitzestress bei den Kühen wirkt sich bereits auf die Milchlieferungen aus, wobei die Mengen bislang nur in einigen Regionen rückläufig sind. Deutlich spürbarer ist der Effekt jedoch bei den Inhaltsstoffen, für die nahezu flächendeckend erhebliche Rückgänge gemeldet werden. Gleichzeitig berichten die Molkereibetriebe auf der Produktseite, begünstigt durch das hochsommerliche Wetter, von einer deutlich gestiegenen Nachfrage im Frischesegment.

Milch- und Süßmolkenpulver

Vollmilchpulver zeigt sich wie in den Vorwochen weiterhin ruhig, wobei die Geschäfte leicht schwächer tendieren. Teilweise werden zusätzliche Mengen Vollmilchpulver auf den Sprühtürmen hergestellt. Magermilchpulver präsentiert sich ebenfalls ruhig bei geringer Nachfrage. Der aktuelle Dollarkurs wirkt zwar etwas stabilisierend, dennoch wurden die Preise leicht nach unten angepasst. Magermilchpulver in Futtermittelqualität blieb hingegen unverändert zur Vorwoche. Im Bereich Süßmolkenpulver scheint sich der Preisrückgang zu verlangsamen: Während im oberen Preissegment immer noch Abschlüsse möglich sind, gibt es vermehrt Angebote unterhalb der aktuellen Notierung, insbesondere aus dem europäischen Ausland. Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität musste leicht nachgeben. Nachfrage ist kaum vorhanden, die Abnehmer sind derzeit weitestgehend gedeckt.

Butter

Die Nachfrage nach abgepackter Butter ist witterungsbedingt rückläufig. Der Foodservice entwickelt sich insgesamt positiv, wobei die ungewöhnlich hohen Temperaturen die Nachfrage, insbesondere nach Butter, etwas dämpfen. Bei Blockbutter gingen in der Berichtswoche vereinzelt Anfragen ein. Einige Händler warten jedoch ab, ob die Preise während der Sommerferienzeit noch stärker unter Druck geraten. Teilweise wird derzeit auch gefrostete Ware angeboten.

Emmentaler

Beim Allgäuer Emmentaler zeigt sich aktuell nur eine geringe Marktaktivität. Aufgrund einer zu geringen Handelsmenge konnte dieser derzeit nicht notiert werden. Bei Emmentaler und Viereckhartkäse bleiben die Preise stabil. Der Markt zeigt aktuell wenig Bewegung. Teilweise sorgen jedoch Aktionen für eine leichte Belebung und entsprechende Auslieferungsmengen.

Schnittkäse

Die Nachfrage nach Schnittkäse zeigt sich auf einem guten Niveau. Die Hersteller sind mit der Marktlage zufrieden. Teilweise wird von Preisrückgängen berichtet. Aktionen gleichen derzeit ein etwas ruhigeres Geschäft aus. Die bevorstehende Ferienzeit wird die Vertriebsaktivitäten regional etwas verschieben.

Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e. V.